



Geschäftsbericht 2008



Schweizerischer
Brunnenmeister-
Verband

Inhalt

Protokoll der 59. Generalversammlung	4
Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2008	8
Jahresrechnung 2007	12
Revisorenbericht	15
Mitgliedermutationen	16



Vorwort

Liebe Mitglieder
Sehr geehrte Damen und Herren

Ich freue mich, Ihnen mit der Einladung zur 60. Generalversammlung gleichzeitig den Geschäftsbericht überreichen zu dürfen. Als sechster Präsident in den 60 Jahren Schweizerischer Brunnenmeister-Verband blicke ich mit Stolz auf die Vergangenheit zurück und freue mich gleichzeitig auf die Zukunft.



In der Broschüre zum 50-jährigen Bestehen des SBV steht, dass das Jubiläum in einer Zeit von markanten Veränderungen auf breiter Basis geprägt ist. Auch im bereits angelaufenen Jahr 2009 sind – aufgrund der Finanzkrise – mit markanten Veränderungen zu rechnen.

Ein Jubiläum gibt immer Anlass zur Besinnung, zur Rückschau auf das Vergangene, aber auch zu einer Art Standortbestimmung wie zum Ausblick auf das Kommende. In diesem Sinn soll der vorliegende Geschäftsbericht die wichtigsten Belange der Verbandstätigkeiten festhalten. Dabei diene die Broschüre vom 50-jährigen Verbandsbestehen von meinem Vorgänger Otto Bodmer als Grundlage.

Am Sonntag, 6 Februar 1949 wurde der Verband im Hotel Löwen in Olten gegründet. Hatten sich an der Gründerversammlung 25 Brunnenmeister als Verbandsmitglieder eingeschrieben, so dürfen wir per Ende 2008 die stolze Zahl von 1318 Verbandsmitgliedern zur Kenntnis nehmen.

Aus einem begeisterungsfähigen, aktiven Grüppchen von ehemals 25 Berufskollegen ist so ein breit abgestützter Verband herangewachsen. Geblieben sind die Begeisterungsfähigkeit und das Interesse an der steten Weiterbildung.

Die Jahre 1975 bis 1980 wurden als die Ära Sursee bezeichnet. 1975 fand dort der erste Weiterbildungskurs statt. Die Platzknappheit wurde aber infolge der im Baumeisterverband

ebenfalls grossgeschriebenen Aus- und Weiterbildungsangebote zum Problem. Seit 1982 wurden die jährlichen Weiterbildungskurse in Lostorf – mit jährlich zunehmender Teilnehmerzahl – durchgeführt. In den letzten 20 Jahren stieg die Teilnehmerzahl der 2-tägigen Kurse von 400 auf über 1000. Wo Sonne ist, ist auch Schatten. Auch in Lostorf stiess man an Kapazitätsgrenzen.

In den Jahren 2009 und 2010 kehrt der SBV erneut nach Sursee zurück und freut sich auf die neue Infrastruktur.

Gut ausgebildete und motivierte Brunnenmeister, Ingenieure und Politiker sind die Basis für die Sicherstellung der Trinkwasserqualität in Zukunft. Deshalb wird die Weiterbildung auch in Zukunft unsere Kernaufgabe sein.

Ulrich Hugi, Präsident SBV



Protokoll der 59. Generalversammlung

Datum: 06. Juni 2008
Tagungsort: Im Kongresszentrum «Simplonhalle» in Brig
Beginn: 14.00 Uhr
Ende: 15.15 Uhr

Begrüssung

Der Präsident Ueli Hugi begrüsst im Namen des Vorstandes des SBV die anwesenden Gäste, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder. Er heisst sie in Brig zur 59. Generalversammlung herzlich willkommen und bekundet, dass dies die 3. GV ist, welche im Wallis durchgeführt wird.

Speziell begrüsst werden die anwesenden Ehrenmitglieder Adolf Hämmig, Walter Steuri und Paul Zehnder.

Als Gäste werden begrüsst:

Viola Amherd – Nationalrätin und Präsidentin der Stadtgemeinde Brig-Glis, Anton Kilchmann – Direktor SVGW, Stefan Bezler – Kursadministrator SVGW, Pio Monn aus Bioggio TI – Präsident VSSH, Rolf Lüssi – Präsident VTA, Heinz Rohner – Zentralvorstand suissetec, Ernst Bohl – Präsident SVG, Patrick Grosheny – Präsident BMV-BL.

Ebenso werden 32 erfolgreiche BrunnenmeisterInnen begrüsst, die den letztjährigen Lehrgang absolvierten und im Anschluss an die heutige GV den eidgenössischen Fachausweis entgegennehmen dürfen.

Speziell begrüsst wird Martin Walker, Organisator der heutigen GV, zusammen mit unserem Vorstandsmitglied Urs von Arx, sowie Norbert Gemmet – BM und dessen Stellvertreter Markus Kellenberger von Brig-Glis.

Als weitere Gäste begrüsst werden die Vertreter unserer Sponsoren dieser GV. Es sind dies: Debrunner Acifer AG, Membratec SA, AVK und Suba AG, Gerog Fischer +GF+ AG, Hawle Armaturen AG, Hinni AG, TMH ERHARD ARMATUREN AG, vonRollhydro AG, WILD Armaturen AG, Stadtgemeinde Brig-Glis (welche den Apéro im Stockalperhof spendiert).

Entschuldigt haben sich:

Ehrenmitglied Roland Zwahlen, Ehrenmitglied und Präsident der PK BM Otto Bodmer, Peter Schilliger Zentralpräsident Suissetec, Urs Lippuner – Präsident SSSL, Markus Thoma – Präsident VIGW, Alain Hirt – Präsident Verband AFSR (fontainiers), Ueli Wehrli – Präsident der IG BM Graubünden. Peter Stauffer – Präsident VKR, ebenso entschuldigt werden die Mitglieder, welche sich schriftlich oder mündlich entschuldigt haben. Diese werden nicht namentlich erwähnt.

Begrüssung durch die Behörde der Stadtgemeinde Brig-Glis: Nationalrätin und Stadt-Präsidentin Frau Viola Amherd gibt kund, dass es ihr und der Behörde der Stadtgemeinde Brig-Glis grosse Freude bereitet, dass unser Verband wieder das Wallis als Tagungsort gewählt hat. Sie entschuldigt sich für das ungewöhnlich regnerische Wetter und erwähnt gleichzeitig, «dank Wasser ist Leben». Die Alpenstadt wird mit 100 % Quellwasser versorgt. Ebenso gratuliert Sie den BrunnenmeisterInnen, die den eidg. Fachausweis entgegennehmen können. Sie erwähnt, dass Brig im Jahre 2000 zur Stadt der Alpen ernannt wurde. Auch bringt der neue Lötschbergtunnel den Touristen das Wallis als Tagesausflugsziel näher. Als kleines Dankeschön offeriert sie im Namen der Stadtgemeinde den Apéro im Stockalperhof. Sie wünscht uns eine erfolgreiche Tagung und einen tollen Aufenthalt im Wallis. Ueli Hugi bedankt sich für die Worte und den Apéro und überreicht Frau Viola Amherd als Andenken einen hölzernen Pfefferhydranten und einen Blumenstraus.

Der Präsident verliest die Traktandenliste und erkundigt sich nach einer allfälligen Änderung der Traktanden. Es wird keine Änderung beantragt.

Der Präsident stellt die Einberufung gemäss den Statuten der Generalversammlung fest. Mit dem Hinweis auf das Wahlprozedere gemäss den Statuten §§ 5.2.3 + 5.2.5 sowie des Stimmausweises gemäss den Statuten §§ 4.1.1 + 4.1.2 eröffnet er die 59. GV.

Es werden 127 Stimmberechtigte gezählt, was einem absoluten Mehr von 64 entspricht.

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der 58.GV in Maienfeld
3. Entgegennahme des Jahresberichtes des Präsidenten
4. Genehmigung der Jahresrechnung, des Revisorenberichts und Entlastung des Vorstands
5. Mitgliedermutationen
6. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes, der Kontrollstelle und seitens der Mitglieder
7. Tätigkeitsprogramm 2009
8. Festlegung der Jahresbeiträge 2009
9. Genehmigung des Budgets 2009
10. Ehrungen
11. Verschiedenes und Umfrage

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden gewählt:

- Erwin Kuster
- Peter Nussbaumer

2. Genehmigung des Protokolls der 58. GV in Maienfeld

Das mit der Einladung versandte Protokoll der 58. GV in Maienfeld wird einstimmig genehmigt, und der Präsident dankt Josef Schibig für die Verfassung des Protokolls.

3. Entgegennahme des Jahresberichtes des Präsidenten

Der umfassende Jahresbericht wurde mit der Einladung zugestellt.

Der Vize-Präsident Josef Wanner fragt die Versammlung an, ob jemand das Vorlesen des zugestellten Jahresberichtes wünscht, Fragen hat oder Korrekturen beantragt. Nachdem keine Ergänzungen gewünscht werden, bedankt er sich bei Ueli Hugi im Namen des Vorstands für das grosse Engagement an den Weiterbildungen und die tolle Zusammenarbeit im Vorstand. Der Jahresbericht wird von der Generalversammlung verdankt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung, des Revisorenberichts und Entlastung des Vorstandes

Die zugestellten Unterlagen wurden durch eine externe Revisionsstelle am 09.04.2008 geprüft. Diese bestätigt in einem Bericht, dass die Buchführung und die Jahresrechnung ordnungsgemäss sind und dem Gesetz sowie den Statuten entsprechen.

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob jemand Fragen zur Rechnung hat. Der Kassier Martin Trepp ergänzt, dass Fr. 20'000.- aus dem Bildungsfonds der BM-Berufsprüfung zugewiesen wurden. Aus steuertechnischen Gründen sollte der Bildungsfonds bewirtschaftet werden.

Die Jahresrechnung und Bilanz für das Jahr 2007 wurden am 16. April 2008 geprüft und von den Rechnungsrevisoren, Hans-Jürg Siegenthaler und Markus Sterchi, auf die verschiedenen

Konti geprüft und als in Ordnung befunden. Die Kontrollstelle stellt der GV den Antrag, die Rechnung 2007 zu genehmigen, sowie den Kassier und den Vorstand zu entlasten.

Einnahmen	Fr. 136'973.85
Ausgaben	<u>Fr. 138'306.94</u>
Verlust	Fr. 1'333.09

Die Rechnung wird ohne Gegenstimme genehmigt und dem Vorstand wird Déchargé erteilt.

Der Präsident bedankt sich beim Kassier Martin Trepp und seiner Frau Ursula für die saubere und kompetente Arbeit und bei den Rechnungsrevisoren für die pflichtbewusste Rechnungsprüfung.

Das Verbandsvermögen beträgt per 31.12.2007 Fr. 89'982.20, der Bildungsfonds wird mit Fr. 150'000.-- ausgewiesen und ist weder belehnt noch belastet.

5. Mitgliedermutationen

Mutationen per 31. Dez. 2007	2007	(2006	2005)
Eintritte			
Aktivmitglieder	27	30	27
Kollektivmitglieder	10	17	24
Passivmitglieder	7	9	8
Übertritte> Aktiv zu Alt	5	1	
Übertritte> Aktiv zu Kollektiv	2		
Verband (SVG-AST)		1	
Neueintritte total	44	58	59
Austritte total	20	47	45
Zuwachs 2007	23	11	14

Mitgliederbestand im Verbandsjahr	2007	(2006	2005)
Ehrenmitglieder	8	8	9
Altmitglieder	54	52	52
Aktivmitglieder	508	498	506
Kollektivmitglieder	534	525	508
Passivmitglieder	186	183	180
Befreundete Verbände	6	6	6
Total	1296	1273	1261

Der Präsident erwähnt, dass der Verband stetig wächst und dass sauberes Wasser unser Ziel ist. Er beantragt der Generalversammlung, die aufgeführten Neumitglieder in globo aufzunehmen. Aus der Versammlung werden keine Einwände erhoben. Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu, somit ist ein Zuwachs von 23 Neumitgliedern zu verzeichnen. Der Präsident begrüsst die Neumitglieder im Verband und dankt für ihr grosses Interesse.

Gedenken

Auch im Verbandsjahr 2007 haben uns 2 Mitglieder verlassen. Die Versammlungsteilnehmer erhoben sich zu einer Gedenkminute und erwiesen auf diese Weise den Verstorbenen die letzte Ehre. Nicht mehr unter uns weilen die Mitglieder Franz Hitz aus Ebikon und Rudolf Huber aus Rümlang. Am 13. April 2008 verstarb unser Aktivmitglied Heinz Zimmermann aus Rüegsauschachen Jg. 1952. Mit dieser Geste werden auch all jene miteingeschlossen, von deren Ableben der Verband nicht Kenntnis hatte. Wir sprechen den Trauerfamilien unser herzliches Beileid aus und werden die Verstorbenen stets in guter Erinnerung behalten.

6. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes, der Kontrollstelle und der Mitglieder

Bis zum 15. Mai 2008 sind keine Anträge eingegangen; somit ist Traktandum 6 nichts Weiteres anzufügen.

7. Tätigkeitsprogramm 2009

Weiterbildungskurse in Sursee 06. - 17. April 2009

Es wird wieder ein 2-tägiger Kurs durchgeführt. Die Themen werden vom Vorstand erarbeitet.

60. Generalversammlung in Thun am 5. Juni 2009

Die Organisation dieser Veranstaltung ist in Bearbeitung.

Herbstveranstaltung Oktober 2009

Tagungsort und Themen sind noch nicht bekannt.

Suisse Public/Pro Aqua in Bern 09.-12. Juni 2009

Der SBV wird an diesem Anlass wieder teilnehmen.

Engagement des Vorstandes an Prüfungen

Der Vorstand engagiert sich an den «Prüfungen» der BrunnenmeisterInnen; ferner auch an den Kursen für Rohrnetzmonteure und Kunststoff-Schweissen.

Kurse Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen

Als Trägerverband zusammen mit dem SVGW und dem suissetec starteten die Eintages-Kurse im Herbst 2008 im Geberit Informationszentrum (GIZ) in Rapperswil/Jona.

Das Tätigkeits-/Jahresprogramm wurde einstimmig genehmigt, ohne Einwände, Vorschläge oder Ergänzungen.

8. Festlegung der Jahresbeiträge 2009

Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge wie folgt zu belassen.

Mitgliederbeiträge 2009

Aktivmitglieder	Fr. 80.--
Kollektivmitglieder	Fr. 110.--

Passivmitglieder	Fr. 200.--
------------------	------------

Altmitglieder	Fr. 20.--
---------------	-----------

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob sich jemand dazu äussern will!

Beat Schelbert erkundigt sich, was mit dem Bildungsfond gemacht wird. Der Kassier Martin Trepp erklärt, dass der Bildungsfond zurückgestellt wird; es sollen andere Projekte unterstützt werden.

Ziel ist, dass unser Verband mit den Mitgliederbeiträgen finanziell getragen wird. Die Mitgliederbeitragserhöhung im Jahr 2007 wirke sich erstmals im Jahr 2009 aus. Auch die Weiterbildungskosten werden künftig eher teurer ausfallen. Es ist nicht im Sinn des Vorstand Geld anzuhäufen, sondern allfällige Überschüsse in die Bildung einfliessen zu lassen.

Über die Jahresbeiträge wurde nicht abgestimmt, die Beiträge bleiben für 2009 unverändert.

9. Genehmigung des Budgets 2009

Das Budget wurde mit der Einladung zugestellt. Der Präsident bittet die Anwesenden, sich zum Budget zu äussern. Nachdem keine Wortäusserungen fallen, wird das Budget 2009 einstimmig (ohne Enthaltungen und Gegenstimmen) angenommen.

	Zahlen 2009	(Zahlen 2008)
Ertrag	Fr. 144'500.--	(176'000.--)
Aufwand	Fr. 144'500.--	(186'000.--)
Verlust	Fr. 0.--	(- 10'000.--)

Der Präsident dankt dem Kassier für seine geleistete Arbeit.

10. Ehrungen

Es wurden keine Ehrungen im Sinne einer Ehrenmitgliedschaft vorgenommen.

Jedoch wurde unser Sekretär und Kassier Martin Trepp geehrt, der seit 25 Jahren als Vorstandsmitglied unseren Verband tatkräftig unterstützt. U. Hugi gratuliert ihm und schenkt Martin eine Biene und ein Glas Honig, repräsentativ für sein neues Hobby als Imker. Der Gratulant erhält einen grossen Applaus.

11. Verschiedenes

Herbstveranstaltung 17. Oktober 2008 in Sursee

Chr. Müller informiert die Mitglieder, dass das Programm und die Themen feststehen. Je einen halben Tag werden Referate gehalten und praktische Arbeiten über Hydranten gezeigt, vorgestellt von den Firmen vonRollhydro AG, Hinni AG und Hawle Armaturen AG. Auch macht er den Hinweis, dass ein Busbetrieb zwischen Bahnhof und Campus Sursee organisiert wird. Das Programm und die Einladung werden Mitte Juli den Mitgliedern zugestellt.

Kurs Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen

Ueli Hugi weist auf den Pilotkurs, welcher ab 16. September 2008 bei der Fa. Geberit in Jona Rapperswil starten wird. Anmeldeformulare liegen auf. Ab 2009 besteht die Möglichkeit, mit weiteren Partnern die Kurse durchzuführen.

Anliegen mit Einsatz von PE Reiniger

Beim Einsatz von PE-Reiniger im Wasserleitungsbau ist Vorsicht geboten, es soll dem Sicherheitsdatenblatt Beachtung geschenkt werden (bei über 20°C erhöhtes Risiko).

Dank an den Redaktor des VTA

Einen Dank wird an Roger Püntener ausgesprochen, der die interessanten und umfassenden Berichterstattungen von Veranstaltungen in der Fachzeitung des VTA bekannt gibt. Der Präsident Rolf Lüssi meldet sich zu Wort und begrüsst die Generalversammlung. Er dankt für die Worte, welche er gerne an Roger Püntener weiterleiten wird. Er bedankt sich im Namen des VTA für die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Verbänden und betont die Förderung und Wichtigkeit der Weiterbildung.

U. Hugi erkundigt sich nach weiteren Wortmeldungen der heutigen GV. Es werden keine weiteren Wortmeldungen verzeichnet.

Der Präsident weist auf unsere Homepage www.brunnenmeister.ch hin und spricht die Prüfung der Aufschaltung unserer Passivmitglieder betreffend deren Dienstleistungen sowie den Eintrag von Sponsoren an.

Der Präsident Ueli Hugi bedankt sich für die Treue der Verbandsmitglieder und hofft auch in Zukunft auf eine aktive wie auch passive Unterstützung. Den befreundeten Verbänden dankt er für die kollegiale Zusammenarbeit. Ein Dankeschön gilt seinen Vorstandskollegen und ihren Frauen für die gute Zusammenarbeit. Ebenso den Sponsoren, die auf der Rückseite des GV Programms aufgeführt sind und das grossartige Rahmenprogramm unterstützen. Einen Dank richtet er auch an Martin Walker und seine Familie, die zum guten Gelingen der diesjährigen GV und dem Rahmenprogramm mitwirkten.

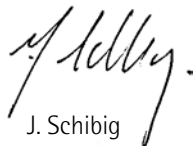
Die 59. GV des SBV im Jahre 2008 wurde mit einem kräftigen Applaus um 15.15 Uhr beendet.

Der Präsident



U. Hugi

Der Protokollführer



J. Schibig



Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2008

59. Generalversammlung vom 6. Juni 2008 in Brig

Das Geschäftsjahr des SBV beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember. Das heisst, dass vor der Generalversammlung im Juni bereits die jährlichen Weiterbildungskurse – jeweils im Frühjahr – vorbei sind und der Vorstand an mindestens 2 Sitzungen getagt und die Herbsttagung für das laufende Jahr wie auch die Themen zum Weiterbildungskurs für das nächste Jahr festgelegt hat.



Unter der Leitung unseres langjährigen Vorstandsmitgliedes Urs von Arx mit seiner Frau Beatrice hat vor Ort unser engagiertes Verbandsmitglied Martin Walker aus Bitsch/VS mit seiner Familie eine unvergessliche Generalversammlung organisiert. Im Simplonsaal überbrachte Nationalrätin und Stadtpräsidentin von Brig-Glis Frau Viola Amherd die Grussworte der Behörde und entschuldigte sich für das ungewöhnlich regnerische Wetter, weist aber auch darauf hin «dank Wasser ist Leben». Anschliessend konnten die statutarischen Geschäfte zügig und geordnet durchgeführt werden.

Die feierliche Übergabe der Fachausweise an die erfolgreichen BM aus dem Lehrgang 2008 «Berufsprüfung BrunnenmeisterIn mit eidg. Fachausweis»

gehört bereits zur Tradition und fand im Rittersaal des Stockalperschlosses statt. Das anschliessende Apéro im Stockalperhof, begleitet von fätziger und gekonnt vorgetragener Musik, wurde offeriert von der Behörde. Gerne bedanke ich mich an dieser



Stelle noch einmal für die Benützung des Saales und für das umfangreiche Apéro. Nach einem für einige langen Abend bei feinem Essen und Flüssigkeiten – es gab auch Wasser – erlebten wir einen gemütlichen Vormittag auf dem Kühboden. Zeitweise gab es auf dem Eggishorn auch vorübergehend eine Sicht auf den Aletschgletscher. Vom Brunnenmeister wird erwartet, dass er auch bei schlechtem Wetter die gute Laune nicht verliert. So war es auch und es blieb genügend Zeit um interessante Gespräche zu führen und die Kameradschaft zu pflegen.

Der Vorstand

Der Vorstand, bestehend aus zurzeit 8 Mitgliedern, behandelte im vergangenen Jahr die statutarischen Geschäfte an 4 Sitzungen. Zusätzlich wurden in Arbeitsgruppen, Kommissionssitzungen sowie bei zusätzlichen Zusammenkünften die verschiedenen Projekte bearbeitet.

Der Vorstand ist zurzeit wie folgt zusammengesetzt: Josef Wanner, Vizepräsident / Martin Trepp, Sekretär/Kassier / Christoph Müller, Leiter Weiterbildung / Josef Schibig, Protokollführung / Roland Schild, Materialverwaltung / Urs von Arx, Öffentlichkeit / Leo Zberg, Weiterbildung / Ulrich Hugli, Präsident.

Die Kontrollstelle besteht aus den zwei Mitgliedern Hans-Jürg Siegenthaler, Bönigen und Markus Sterchi, Münsingen. Zusätzlich wird die Rechnung durch die externe Kontrollstelle Eisenegger & Haldi, Treuhandgesellschaft Winterthur überprüft.

An der GV 2009 wird der Vorstand neu gewählt. Zudem muss ein Ersatzmitglied in die Kontrollstelle gewählt werden.

Weiterbildungskurse 2008

Vom 4. bis 13. März fanden unsere traditionellen Weiterbildungskurse mit erneut knapp 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Lostorf statt. Die Themen waren sehr aktuell und interessant. Gestärkt von den Rückmeldungen aus den Weiterbildungskursen 2007 - Referat über die Sozialkompetenz im Alltag - konnten wir mit dem Referat „Wenn alles schweigt - der Körper spricht“ von Christoph Schwager, Institut für Theater, Körpersprache und Persönlichkeitsentwicklung, das Thema



Mensch ansprechen. Denn, wie würden wohl die Wasserversorgungen funktionieren, ohne den Faktor Mensch?

Das Programm bestand aus folgenden Schwerpunkten: Versicherungen in der Wasserversorgung, Rund um die Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP), Körpersprache, Hygiene - von der Gewinnung bis zum Kunden, Ausmassbestimmungen und Bauleitung in Eigenregie, Be- und Entlüftungssysteme, Trinkwasserturbinierung, 1. Hilfe sowie Spezialarmaturen.

Herbstveranstaltung 2008

Am 17. Oktober 2008 führten wir im Campus Sursee/LU - beim Schweizerischen Baumeisterverband SBV - die Herbstveranstaltung durch. Die knapp 400 Personen folgten der Einladung, welches ganz unter dem Motto «Hydranten» stand. Nebst drei Referaten, gehalten von den Firmen vonRoll hydro (Unterhaltsprozess und Werterhaltung), Hinni (Datenbank mit Anbindung an GIS und LIS, Leistungsmessung) und von Vinzenz Graf von der Gebäudeversicherung des Kantons Luzern zum Thema Hydranten und Löschschutz aus der Sicht

der Feuerwehren, konnten die Anwesenden in einem Praxisteil die Revisionsarbeiten an unter Druck stehenden Hydranten, vorgetragen durch die Firmen Hawle, Hinni und vonRoll hydro, mitverfolgen. Damit sämtliche Details sichtbar waren, wurden die



Arbeiten mit einer Filmkamera aufgenommen und auf eine grosse Leinwand projiziert.

Nach dem Apéro, offeriert vom Campus Sursee, stand die Bewährungsprobe für das Personal betreffend Verpflegung von ca. 1000 Personen bevor. Der Campus Sursee ist ein idealer Ort für eine Tagung. Hier stimmt wirklich alles, vom Raumangebot mit modernsten technischen Einrichtungen bis zur Gastronomie. Die geringen Wartezeiten bei der Selbstbedienung und beim Kaffee können bis im April 2009 behoben werden. Dann nämlich, werden wir unsere Weiterbildungskurse vom 6. bis 17. April durchführen. Auch im 2010 finden die Weiterbildungskurse im Campus Sursee statt.

Ausbau Bildungszentrum suissetec in Lostorf
Am 26. August 2008 wurde das Projekt zur 3. Ausbautappe/Erweiterung des Bildungszentrums in Lostorf durch den suissetec-Zentralpräsidenten Peter Schilliger, Zentrumsleiter Piero Costa, Architekt Thomas Frey und Raumplaner Daniel Kaufmann, in Anwesenheit der Gemeindepräsidentin Ursula Rudolf und 40 interessierten Gemeindegürgern, vorgestellt. Ob eine neue Aula mit einem Fassungsvermögen von mindestens 250 Personen gebaut wird, ist noch offen. Sicher ist, dass wir die Entwicklung in Lostorf beobachten. Denn schon bald müssen für die Durchführung unserer Kurse im 2011 und 2012 die Weichen gestellt werden.

Lehrgang Brunnenmeister mit eidg. Fachausweis

Der Lehrgang wird seit 1996 vom SVGW durchgeführt und kann nach wie vor mit zwei Klassen à 20 Personen geführt werden. Nach dem 2007 der Wechsel vom alten zum neuen Unterrichtsmodell erfolgte - 6 Wochen Lehrgang von Januar bis Juni, Prüfung der Allgemeinbildung in der 4. Woche und die Abschlussprüfung im Herbst - absolvierten im 2008 erneut 40 Personen den Lehrgang.

Für die Prüfung im Oktober hatten sich 47 Personen eingeschrieben. Leider bestanden nur 33 die Prüfung. Diese erneut hohe Zahl an nicht erfolgreichen Kandidaten lösten Diskussionen aus. Die Prüfungskommission hat entsprechende Abklärungen eingeleitet.



Finanziell sind die Prüfungen seit Jahren defizitär. Die Defizite werden jeweils durch die Trägerverbände SVGW, suissetec und SBV getragen. Mit einer Erhöhung der

Prüfungsgebühr in den nächsten Jahren muss gerechnet werden.

In der französischen Schweiz konnte 2008, infolge ungenügender Anmeldungen, kein Lehrgang durchgeführt werden. Am 4. April 2008 durfte ich in Sierre/VS den erfolgreichen Brunnenmeister des Lehrgangs 2007 im Namen des SBV gratulieren und die Hydranten-Pfeffermühlen als Geschenk überreichen.

Kurs Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen

Die Hygiene innerhalb der Hausinstallationen wird nicht besser. Was in Deutschland seit längerer Zeit angeboten wird, einen Kurs für Sanitärinstallateure und -planer bezüglich der Sicherstellung der Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen, wurde auch in der Schweiz realisiert. Dazu haben sich der SVGW, die suissetec und der SBV zusammen mit der Firma Geberit gefunden und anhand mehrerer Sitzungen die Grundlagen zum entsprechenden Kursangebot erarbeitet. Die benötigten Verträge wurden anlässlich des Event-Day vom 9. April 2008 bei der



Fa. Geberit unterzeichnet. Die ersten sechs Pilotkurse im Herbst 2008 waren sehr

schnell ausgebucht, so dass für das Jahr 2009 zusätzlich 21 Kursdaten angeboten werden. Die Kurse stossen auf grosses Interesse und es ergeben sich jeweils interessante Diskussionen. Die Kursteilnehmer, welche beim Wissenstest die geforderte Punktzahl erreicht haben, werden in einem Verzeichnis geführt. Angaben zu den erfolgreichen Kursteilnehmern sowie die Kursdaten können unter www.wasserhygienekurs.ch angerufen werden.

Allgemeine Geschäftsbedingung

Durch den steten Anstieg der Teilnehmer an unseren Veranstaltungen, nahm u.a. auch die Arbeit im Sekretariat zu. Damit die vielen Anmeldungen möglichst reibungslos verarbeitet werden können, sollten die Anmeldeformulare vollständig ausge-

füllt werden und nach der erfolgten Anmeldung möglichst keine Mutationen und Wünsche angebracht werden. Bisher war unser Sekretariat sehr zuvorkommend. Fast jeder Wunsch wurde bisher erfüllt. Da für unsere Veranstaltungen in der Regel auch Leistungen von Dritten beansprucht werden, müssen wir uns in Zukunft besser absichern. Deshalb haben wir für unseren Verband «Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB» ausgearbeitet. Auch in Zukunft steht Ihnen unser Sekretariat für Fragen zur Verfügung. Gleichzeitig bitte ich Sie, die AGB einmal durchzulesen. Sie helfen mit, die Abwicklung der Veranstaltungen zu vereinfachen.

Sponsoren / Passivmitglieder auf unserer Homepage

Auch im vergangenen Jahr durften wir uns für die Veranstaltungen auf finanzielle Unterstützung bei mehreren Passivmitgliedern bedanken. Es sind dies die Firmen:

AVK, Berg TG / Debrunner Acifer AG, Visp / Georg Fischer +GF+, Schaffhausen / Hawle Armaturen AG, Sirmach / Hinni AG, Biel-Benken / Membratec SA, Sierre / Suba AG, Berg TG / TMH Erhard Armaturen AG, Zürich / vonRoll hydro AG, Oensingen / Wild Armaturen AG, Jona.

Gerne erwähne ich an dieser Stelle, dass wir das Passivmitgliederverzeichnis im vergangenen Jahr auf unserer Homepage aufgeschaltet haben.

Unsere «aktiven» Ehrenmitglieder

Es ist schön dass unsere Ehrenmitglieder aktiv sind und sich mindestens einmal im Jahr bei einem Ausflug treffen. Ich kann mir vorstellen, dass dabei oft über Trinkwasser gesprochen wird. Ob dabei Wasser getrunken wird?



Weitere Aktivitäten

Nebst den langjährigen Kontakten mit befreundeten Fachverbänden wurde ich zur GV der Vereinigung Wasserversorgungen des Kantons Wallis (VWW) eingeladen. Aus dem Wallis haben in den letzten Jahren mehrere Personen den Lehrgang Brunnenmeister mit eidg. Fachausweis absolviert und die Prüfung bestanden. Eine engere Zusammenarbeit zwischen dem SBV und dem VWW ist vorgesehen.

Am 15. Oktober 2008 wurde ich vom Berufsverband der Hygieneinspektoren Baden-Württemberg zur 7. Trinkwasserfachtagung nach Donaueschingen eingeladen. Dabei referierte ich über das Thema Hygiene in der Wasserversorgung – von der

Gewinnung bis zum Kunden. Ich danke dem Vorstand des Berufsverbandes und freue mich auf weitere interessante Gespräche.

Am 5. November 2008 fand in Basel die 2. Fachmesse für Arbeit und Gesundheit von Arbeitssicherheit Schweiz statt. Dabei durfte ich mit einem Referat die Arbeiten der Brunnenmeister vorstellen und auf die steten Gefahren, welchen die Brunnenmeister täglich ausgesetzt sind, hinweisen.

Ausblick

Aktuelle Angaben zu unseren Veranstaltungen wie auch Aktivitäten von befreundeten Fachverbänden finden Sie auf unserer Homepage www.brunnenmeister.ch.

2009

Vom 6. bis 17. April 2009 finden im Campus Sursee unsere 2-tägigen Weiterbildungskurse statt. Bereits haben sich knapp 800 Personen angemeldet.

Am 5. Juni 2009 findet die 60. GV in Thun statt und voraussichtlich am 15. Oktober 2009 führen wir unsere Herbstveranstaltung in der Deponie Kölliken/AG durch.

Der Vorstand hat sich unmittelbar nach der Auswertung der Ausstellung von 2007 für die Teilnahme an



der Pro Aqua 2009 ausgesprochen. Zusammen mit dem SVGW werden wir erneut einen Stand führen und für unsere Mitglieder vor Ort sein.

In der Zeit von Januar bis Oktober 2009 werden die 1-tägigen Kurse Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen bei der Firma Geberit in Jona/SG durchgeführt.

2010

Die 61. GV findet voraussichtlich am 18. Juni 2010 in Sarnen/OW statt.

Internetauftritte der Gemeinden/Wasserversorgungen

Mit Bedauern, manchmal sogar mit grosser Enttäuschung stelle ich immer wieder fest, dass in vielen Gemeinden die Wasserversorgung eine untergeordnete Rolle spielt. Sucht man einen Brunnenmeister oder Angaben wie Geschichte, Basisdaten etc. zur Wasserversorgung innerhalb einer Gemeinde, wird man enttäuscht. Man findet alles andere, nur nicht die Wasserversorgung. Warum wohl?

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass die Gemeinden ihren Internetauftritt verbessern werden und demzufolge der Wasserversorgung den erforderlichen Platz einräumt. Vielerorts ist die Wasserversorgung der grösste Lebensmittelbetrieb mit einem minimalen Personalbestand!

Schlusswort

Um einen reibungslosen Ablauf eines Verbandesjahres zu gewährleisten ist es wichtig, dass alle Vorstandsmitglieder in ihrem Ressort seriöse und zuverlässige Arbeit leisten. Für die Unterstützung, das grosse Engagement und die sehr gute Kollegialität untereinander möchte ich mich bei allen Vorstandskollegen bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch bei all unseren Mitgliedern für die aktive Teilnahme am Verbandsgeschehen und den Sponsoren für die grosszügige Unterstützung und das Engagement.

Vielen herzlichen Dank an den SVGW und an die suissetec sowie an die Mitglieder der Prüfungskommissionen für die konstruktive Zusammenarbeit und das grosse Engagement. Der Firma Geberit vielen Dank für den riesigen Aufwand und für die Durchführung der Hygienekurse.

Ein grosser Dank verbunden mit einem riesigen Komplement richte ich an Roger Püntener, Redaktor des VTA – Verein Technischer Angestellter der Gas- und Wasserversorgungen – für die ausführlichen und interessanten Berichterstattungen des SBV, danke Roger, mach weiter so!

Den befreundeten Fachverbänden danke ich für die Einladungen zu den General- und Jahresversammlungen. Dass ich nicht an allen GVs persönlich teilnehmen kann, dafür möchte ich mich bei meinen Amtskollegen entschuldigen. Gerne möchte ich aber auch in Zukunft die Meinungsäusserungen und den Erfahrungsaustausch unter den Fachverbänden weiter pflegen.

Für 2009 wünsche ich allen gute Gesundheit, viel Glück und Erfolg.

Euer Präsident
Ulrich Hugli
Oberdiessbach, Februar 2009

Jahresrechnung 2008

Bilanz per 31. Dezember 2008

	Rechnung 31.12.2007	Rechnung 31.12.2008
	Fr.	Fr.
AKTIVEN		
Flüssige Mittel:		
Kasse	110.30	2'111.00
Postcheckkonto	11'190.95	7'497.65
ZKB Depositenkonto	121'137.25	135'333.45
ZKB Sparkonto	100'260.34	231.19
LB Swiss Kontokorrent (CHF)	25.15	25.15
LB Swiss Kontokorrent (Euro)		3'152.89
Forderungen:		
Debitoren	740.00	970.00
Guthaben Verrechnungssteuer	409.40	1'485.05
Transitorische Aktiven	740.00	4'271.70
Finanzanlagen:		
Obligation ZKB		100'000.00
EB (Suisse) Europa Equity-Anteil	57'022.31	27'629.09
Total Aktiven	291'635.70	282'707.17
PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten:		
Kreditoren	14'653.50	-482.60
Transitorische Passiven	37'000.00	40'380.00
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	51'653.50	39'897.40
Bildungsfond	170'000.00	150'000.00
Bezug Bildungsfond	-20'000.00	0.00
Total Zweckgebundene Rücklagen	150'000.00	150'000.00
Eigenkapital 01.01.	91'315.29	89'982.20
Kapitalveränderung	-1'333.09	2'827.57
Eigenkapital 31.12.	89'982.20	92'809.77
Total Passiven	291'635.70	282'707.17

Erfolgsrechnung 2008	Erfolgs- Rechnung 2007 Fr.	Erfolgs- Rechnung 2008 Fr.	Budget 2008 Fr.	Budget 2010 Fr.
ERTRAG				
Mitgliederbeiträge				
Altmitglieder	1'020.00	1'080.00	980.00	1'000.00
Aktivmitglieder	34'720.00	39'680.00	39'520.00	40'000.00
Kollektivmitglieder	47'340.00	59'130.00	57'750.00	59'950.00
Passivmitglieder	27'600.00	36'400.00	36'600.00	37'000.00
Gönner / Spenden	1'100.00	1'854.00	1'500.00	1'250.00
Abschreibungen	-310.00	70.00	350.00	200.00
Total Mitgliederbeiträge	112'090.00	138'074.00	136'000.00	139'000.00
Brunnenmeisterkurse				
Ertrag:				
Kursgelder	290'975.00	321'982.00	300'000.00	350'000.00
Aussteller	0.00	0.00	60'000.00	10'000.00
Kursunterl., Bildungspass	415.00	496.00	2'000.00	1'000.00
Aufwand:				
Kursorganisation u. Vorbereitung	101'950.05	84'472.40	90'000.00	105'000.00
Kursunterlagen / Drucksachen	39'449.10	39'533.84	45'000.00	45'000.00
Kurssekretariat	13'000.00	13'000.00	13'000.00	13'000.00
Referenten	20'000.00	16'160.00	25'000.00	25'000.00
Unterkunft, Verpfl.	69'497.30	82'000.00	80'000.00	100'000.00
Ausstellung Raumkosten	0.00	0.00	38'000.00	5'000.00
Schulungsraum Raumkosten	9'200.00	16'450.00	10'000.00	20'000.00
Rückzahlung von Kursgeldern	1'320.00	995.00	1'000.00	1'000.00
Total Brunnenmeisterkurse	36'973.55	69'866.76	60'000.00	47'000.00
Generalversammlung				
Ertrag:				
Teilnehmerbeiträge	27'555.00	32'661.00	20'000.00	30'000.00
Sponsoren / Spenden	21'500.00	9'300.00	15'000.00	10'000.00
Aufwand:				
GV-Org. / Drucksachen	10'744.20	8'827.40	6'000.00	10'000.00
Programm Freitag / Samstag	64'510.70	54'879.90	42'000.00	50'000.00
Billetausgleich	7'350.00	8'890.00	7'000.00	8'400.00
Total Generalversammlung	-33'549.90	-30'636.30	-20'000.00	-28'400.00
Herbsttagung				
Ertrag:				
Teilnehmerbeiträge	43'950.00	57'885.00	30'000.00	50'000.00
Sponsoren	3'500.00	9'000.00	0.00	0.00
Aufwand:				
Organisation / Drucksachen	3'024.30	10'339.20	5'000.00	10'000.00
Verpflegung / Transporte / Raumko.	22'965.50	30'338.70	25'000.00	27'500.00
Total Herbsttagung	21'460.20	26'207.10	0.00	12'500.00
Total Ertrag	136'973.85	203'511.56	176'000.00	170'100.00

Erfolgsrechnung 2008	Erfolgs- Rechnung 2007 Fr.	Erfolgs- Rechnung 2008 Fr.	Budget 2008 Fr.	Budget 2010 Fr.
AUFWAND				
Verbandsaufwand				
Aufwand:				
Sekretariat, inkl. Miete	15'500.00	15'500.00	15'550.00	15'500.00
Raummieten	7'350.00	7'350.00	6'000.00	7'500.00
Telefon / Porto / Drucksachen	13'001.90	10'637.31	20'000.00	12'000.00
Büromaterial	4'704.70	3'629.30	6'000.00	5'000.00
EDV-Geräte + -Support	3'133.85	6'276.80	4'000.00	3'000.00
Internet / Homepage	8'117.45	2'781.85	5'000.00	7'000.00
Sitz.Spes. / Rech.rev. / Spesen	4'788.40	3'378.50	5'000.00	5'000.00
VS Funktionsentschädigungen	16'200.00	17'000.00	19'000.00	17'000.00
VS Sitzungsentsch., Fahrspesen	30'672.70	24'739.50	25'000.00	27'000.00
VS Delegierte in Verb. / Komm.	5'500.00	8'600.00	8'000.00	8'000.00
Verbandszeitung	5'380.00	5'380.00	6'000.00	5'500.00
SVGW Mitgliederbeitr./Zeitungsabo	236.70	414.05	250.00	500.00
Ausstellung Swiss Public	6'141.65	6'999.20	6'000.00	3'000.00
Zukunftprojekt Sponsorenwerbung		2'690.00		0.00
Zukunftsprojekte	0.00	25'000.00	10'000.00	20'000.00
Berufsprüfung Brunnenmeister	27'782.40	36'328.55	35'000.00	30'000.00
Berufsprüfungsbeitrag a. Bildungsfo.	-20'000.00	0.00	11'000.00	0.00
AHV, FAK, ALV, SVA Zürich	12'530.75	11'974.95		12'000.00
Ertrag:				
Kurs Trinkwasserhygiene		10'189.60		1'000.00
Div. Erträge, Etikettenverkauf	1'651.80	1'179.50	800.00	700.00
Total Verbandsaufwand	139'388.70	177'310.91	181'000.00	176'300.00
Finanzerfolg				
Aufwand:				
Bank- und PC-Spesen	596.40	800.35	500.00	800.00
Ertrag:				
Wertveränderung Anlagen		-26'240.33		5'000.00
Bank- und PC-Zinsen	1'678.16	3'073.35	5'500.00	3'000.00
Total Finanzerfolg	1'081.76	-23'967.33	5'000.00	7'200.00
Rückstellung, Rücklagen				
Zuweisung Bildungsfond	0.00	0.00	10'000.00	0.00
Total	0.00	0.00	10'000.00	0.00
Steuern				
Kantons- und Gemeindesteuern	0.00	-594.25	0.00	0.00
Direkte Bundessteuer	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Steuern	0.00	-594.25	0.00	0.00
Total Aufwand	138'306.94	200'683.99	186'000.00	169'100.00
Jahresgewinn/-verlust	-1'333.09	2'827.57	-10'000.00	1'000.00



Revisorenbericht

 SBV Schweizerischer
Brunnenmeister-
Verband
Hochgrütstr. 48, 8472 Seuzach

Revisorenbericht

Revisorenbericht zu handen der 60. Generalversammlung vom 5. Juni 2009 in Thun.

Als Rechnungsrevisoren haben wir die auf den 31. Dezember 2008 abgeschlossene Jahresrechnung des Schweizerischen Brunnenmeister-Verband geprüft.

Die externe Revisionsstelle hat die Buchführung 2008 am 29.01.2009 geprüft und in ihrem Bericht bestätigt, dass Buchführung und Jahresrechnung ordnungsgemäss geführt dem Gesetz und den Statuten entsprechen.

Wir prüften die Ausgaben und Einnahmen auch ob sie statutarisch begründet sind, dem Budget entsprechen und in der Kompetenz des Vorstandes getätigt wurden.


Das Vermögen von Fr. 92809.77, wie auch der Bildungsfonds von Fr. 150'000.00 ist ausgewiesen und weder belehnt noch sonst irgendwie belastet.

Die Börsenschwäche zeigt sich leider auch bei unserer Fondsanlage. Ein Verkauf dieser empfehlen wir der GV nicht, da die Anlagedauer über eine längere Zeit betrachtet werden muss.

Wir beantragen der Generalversammlung die sauber geführte Rechnung unter bester Verdankung an den Kassier Martin Trepp abzunehmen.

Seuzach, den 5. Februar 2009

Die Rechnungsrevisoren:


.....
Hans-Jürg Siegenthaler


.....
Markus Sterchi

Hydrantensammlung

Die Hydrantensammlung ist vorhanden. Sie ist bei der Firma Von Roll hydrotec AG in Oensingen ausgestellt.

Ein Hydrant der Sammlung steht leihweise im Schulungszentrum suissetec in Lostorf.

Brienzwiler, den 7. Februar 2008

Der Materialverwalter:


.....
Roland Schild



Mitgliedermutationen

Eintritte 2008 (Stand 31. 12. 2008)

Aktivmitglieder:

Bader	Dominik	Brunnenweg 11	4702	Oensingen
Beutler	Hans Ruedi	Kächbrunnenweg 17	3672	Oberdiessbach
Bucher	Anton	Brunauerhof	6102	Malters
Grab	Dominik	Zürichstrasse 98	8910	Affoltern am Albis
Grädel	Urs	Zeieweg 17	4900	Langenthal
Häfeli	Andy	Zweigstrasse 16	5043	Holziken
Hartmann	Ulrich	Scheidwäg 21	8197	Rafz
Häsler	Werner	Brüchli 43	3853	Niederried b. Interlaken
Hobi	Stefan	Freudenbergstrasse 9	9242	Oberuzwil
Hofer	André	Am Bach 10	4324	Obermumpf
Kaufmann	Dominik	Alte Landstrasse 2	4437	Waldenburg
Kellenberger	Markus	Grundbielstrasse 13	3902	Glis
Knechtle	Sepp	Höhe Enggenhütten 567	9054	Haslen AI
Kottmann	Roger	Falkengasse 1	5330	Bad Zurzach
Kramer	Fritz	Wilerstrasse 16	8415	Gräslikon
Lienhard	Bruno	Bachstrasse 14	5043	Holziken
Menzi	Ruedi	Sangenstrasse 4	8570	Weinfelden
Müller	Adrian	Schulstrasse 28	5028	Ueken
Müller	Josef	Kirchgasse 10	6490	Andermatt
Oppliger	Hansulrich	Musterplatz 4a	3665	Wattenwil
Reinhart	Andreas	Balmstrasse 25	4523	Niederwil SO
Rufener	Christian	Wäsemli-gasse 9	3638	Blumenstein
Seematter	Anton	Hofstatt	3813	Saxeten
Steiner	Ulrich	Gemeindeverwaltung	3707	Därlichen
Trummer	Bernhard	Zimmerwaldweg 7	3123	Belp
Tschudin	Michael	Grittweg 16	4435	Niederdorf
Wehrli	Hanspeter	Bahnhofstrasse 122	7220	Schiers
Zimmermann	Andreas	A-Staluweg	3932	Visperterminen

Altmitglieder:

Fasnacht	Fritz	Kaselfeldstrasse 13f	4512	Bellach
----------	-------	----------------------	------	---------

Kollektivmitglieder:

Abgottspon Haustechnik AG	Kinnmatte	3922	Stalden VS
Einwohnergemeinde Schwanden Wasserversorgung	Dörfli	3855	Schwanden b. Brienz
Energieversorgung Büren AG	Kreuzgasse 32A	3294	Büren an der Aare
EW Sirmach AG	Unterdorfstrasse 20	8370	Sirmach
Gemeinde Hirschtal		5042	Hirschtal

Gemeindeverwaltung	Amthausgasse 10	3235 Erlach
Wasserlabor/Pilzkontrolle Thun	Allmendstrasse 8	3602 Thun
Karl Krebs Kirchdorf AG	Kirchgasse 43	3116 Kirchdorf BE
KIT Kanalinspekt GmbH	Neuhaltenring 14	6030 Ebikon
Patrik Geu GmbH Sanitäre Anlagen Spenglerei	St. Gallerstrasse 47	8853 Lachen SZ
Walker A & M Haustechnik AG	Wil	3986 Ried-Mörel
Wasserversorgung Rüthi	Aeckerlistrasse 31	9464 Rüthi (Rheintal)
Wasserversorgung Wila	Kugelgasse 2	8492 Wila
Wasserversorgungsgenossenschaft Frutigen	Oberdorfstrasse 13	3714 Frutigen
Wasserversorgungsgenossenschaft Kandergrund WAGEKA	Innerkandergrund 89c	3716 Kandergrund
Wasserversorgungsgenossenschaft Lengnau	Gemeindehaus	5426 Lengnau AG
Wasserversorgungsgenossenschaft Zweisimmen		3770 Zweisimmen

Passivmitglieder:

Dettwiler AG Ingenieurbüro	Höldeliweg 12	4460 Gelterkinden
Fischer Meile Engineering AG	Churfürstenstrasse 54	9500 Wil SG
Küffer Elektro-Technik AG	Industrie Neuhof 31	3422 Kirchberg BE
Tschanz AG Berstlining Grabenloser Leitungsbau	Industriestrasse 6	4542 Luterbach
Waltisperg u. Co.	Dorfstrasse 48	6263 Richenthal

Austritte 2008 (per 31. 12. 2008)

Austritt durch Tod:

Zimmermann	Heinz	Rüegsaustrasse 71	3415 Rüegsausachen
------------	-------	-------------------	--------------------

Aktivmitglieder:

Ammann	Walter	Hauptstrasse 2	4556 Steinhof SO
Dallapiazza	Helmut	Höhenweg 467	4716 Welschenrohr
Dummermuth	Werner	Aeschlisbühl	3617 Fahrni b. Thun
Etter	Armin	Seglias	7504 Pontresina
Gammeter	Willy	Thunstrasse 19	3113 Rubigen
Grossmann	Bernhard	Grauech	3854 Oberried am Brienzensee
Haueter	Lorenz	Bunschen	3765 Oberwil im Simmental
Krebs	Karl	Kirchgasse 43	3116 Kirchdorf BE
Müller	Stefan	Lindenweg 9	4322 Mumpf
Ott	Herbert	Rebhalde 287	5042 Hirschthal
Schneider	Kurt	Brunnenbergstrasse 24	9464 Rüthi (Rheintal)
Steiner	Anton	Bernstrasse 10	3045 Meikirch
Sutter	August	Hauptstrasse 48	5314 Kleindöttingen
Sutter	Sepp	Hensle	9054 Haslen AI
Vogel	Lukas	Walferdingen	6110 Wolfhalden
Wäfler	Urs	Amtshausgasse	3235 Erlach
Weber	Liebert	Birchweidstrasse	8808 Pfäffikon SZ
Zimmerli	Kurt	Einschlagweg	5745 Safenwil

Altmitglieder:

Jurt	Alois	Menzikerstrasse 7	6221 Rickenbach LU
Laetsch	Jakob	Wädenswilerstrasse 7	8712 Stäfa
Vifian	Hans	Höhenweg 8	8132 Egg b. Zürich
Winiger	Franz	Haltikerstrasse 40	6403 Küssnacht am Rigi

Kollektivmitglieder:

Gemeinde Littau Ressort Bau und Verkehr Wasserversorgung	Ruopigenplatz 1	6015	Reussbühl
Gemeinde Rüscheegg Bauverwaltung Wasserversorgungs-Genossenschaft	Hirschhorn	3153 6162	Rüscheegg Gambach Finsterwald b. Entlebuch

Passivmitglieder:

Merkl AG Ingenieure Mess- und Ortungstechnik	Schulhausstrasse 56	8002	Zürich
Protectelast SA	Via Cantonale 78	6613	Porto Ronco
Qualis Laboratorium Dr. Günter R. Schnell	Thunstrasse 25A	3113	Rubigen
Swiss Pump Company AG	Schorenstrasse 48	3645	Gwatt (Thun)

Mitgliedermutationen:

Bestand 31. Dezember 2008	1318 Mitglieder
Ehrenmitglieder	8
Altmitglieder	51
Aktivmitglieder	518
Kollektivmitglieder	548
Passivmitglieder	187
Verbände, befreundete Organisationen	6
Zuwachs 2008	28

Impressum

Herausgeberin
Schweizerischer Brunnenmeister-Verband SBV
Hochrütstrasse 48
8472 Seuzach

Telefon 052 305 14 19

www.brunnenmeister.ch
sekretariat@brunnenmeister.ch

Texte und Redaktion
Ulrich Hugi, Martin Trepp, Josef Schibig, SBV

Fotos
© PantherMedia/Gerhard Vlcek, Horst Brandt, Elke Krone,
Christoph Müller, SBV

Konzept und Gestaltung
Erwin Hänni, 3122 Kehrsatz

Druck und Ausrüstung
Wittwer Offset AG, 3627 Heimberg/BE

